

**Handwerker-  
leistungen  
haben ihren Preis.**



### **Stundenverrechnungssatz ist nicht gleich Verdienst**

Das Handwerk gehört zu den Wirtschaftsbereichen mit besonders engem Kontakt zum Verbraucher. Dem Kunden stellt sich daher die Frage, wie sich die Preise der Handwerker eigentlich zusammensetzen.

Kritik wird oft an den scheinbar hohen Stundenverrechnungssätzen geübt. Dass „Stundenverrechnungssatz“ nicht gleich „Verdienst“ bedeutet, dürfte jedem hinlänglich bekannt sein – im Gegensatz zur Zusammensetzung der Handwerkerkosten. Sie sollen deshalb in diesem Faltblatt aufgeschlüsselt werden.

Auch wenn die Stundenverrechnungssätze in den einzelnen Handwerkszweigen unterschiedlich sind, ist das Schema der Kalkulation doch überall weitgehend identisch.



Stand: April 2005

Herausgeber: Kreishandwerkerschaft Braunschweig  
Gerastraße 15 · 38124 Braunschweig  
Telefon (0531) 264690 · Fax (0531) 2646910  
E-Mail: braunschweig-handwerk@t-online.de  
Internet: www.braunschweig-handwerk.de

## **Thema: Schwarzarbeit**

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, dass ...Schwarzarbeiter **keine Steuern und Sozialabgaben** zahlen und wir gemeinsam unter anderem nachstehende Folgen zu tragen haben:

- Die **Sozialversicherungskassen** werden durch die Einnahmeausfälle **geschwächt**. Dies werden wir alle merken; spätestens im Rentenalter.
- Die **Steuerausfälle** führen dazu, dass die Kommunen z.B. nicht mehr die Schule Ihres Kindes renovieren oder den von Ihnen benötigten Kindergartenplatz finanzieren können.
- Der **Arbeitsplatz Ihres Nachbarn**, der bei einem Handwerksunternehmen arbeitet, wird **gefährdet**: Dessen Arbeitgeber kann gegen die illegalen, billigeren Konkurrenten auf Dauer nicht bestehen.
- Kleinere Handwerksbetriebe leiden besonders unter der **wettbewerbsverzerrenden Konkurrenz** der Schwarzarbeiter: Müssen sie aufgeben, fehlt auch Ihnen unter Umständen der unmittelbare Service vor Ort.
- Personen, die in einem Handwerksberuf selbständig werden und nicht in die Handwerksrolle eingetragen sind, haben die Meisterprüfung nicht abgelegt oder diese nicht bestanden: Der Kunde riskiert **„Pfusch-Arbeiten“**.
- Sie haben als Verbraucher gegen einen Schwarzarbeiter **keinen Anspruch auf Nachbesserung oder Schadensersatzansprüche**, denn: Verträge mit Schwarzarbeitern sind nichtig.
- Gäbe es keine Schwarzarbeit, könnten allein im Handwerk mindestens **500.000 zusätzliche legale Arbeitsplätze** geschaffen werden.
- Sowohl Schwarzarbeiter als auch Auftraggeber für Schwarzarbeit machen sich strafbar. Es drohen drastische Geldbußen.

**Darum: Vergeben Sie Ihre Aufträge nur an eingetragene Handwerksbetriebe. Auskünfte erhalten Sie bei der für Ihren Bezirk zuständigen Kreishandwerkerschaft.**

## **Argumente**

# **Was kostet eine Handwerkerstunde?**



**Kreishandwerkerschaft  
Braunschweig**

# Verdient ein Handwerker zu viel?

Ein Rechnungsbetrag von EURO 44,40 setzt sich zusammen aus:

